

**S1.061.8 Tageshorte**  
**Genügend Hortplätze für unsere Kinder**

Postulat

Angela Gullo, Mitglied des Gemeinderates, und 9 Mitunterzeichnende haben am 9. September 2010 folgendes Postulat eingereicht:

*"Der Stadtrat wird aufgefordert, genügend Hortplätze für unsere Kinder zu schaffen.*

*Begründung:*

*Wie der Schulpräsident dem Gemeinderat während der Fragestunde vom 20. Mai 2010 erläutert hat, besteht in Dietikon eine Warteliste für Hortplätze. Im Mai hatten 31 Familien keine Betreuung für ihr Kind. Es ist davon auszugehen, dass sich die Lage nicht wesentlich geändert hat.*

*Die Situation ist für Familien und Alleinerziehende äusserst schwierig. Berufstätige Eltern brauchen eine konkrete Zusage für die Betreuung, um ihr Familienleben zu organisieren. In manchen Fällen bleibt der Umzug in eine andere Gemeinde die einzige Lösung.*

*Die Anforderung des neuen Volksschulgesetzes an die Gemeinden ist definiert. "Die Gemeinden haben den Auftrag, ein ergänzendes, dem Bedürfnis angemessenes Betreuungsangebot (Mittags-tisch, Tageshort, Nachmittagshort etc.) anzubieten".*

*Dies bedeutet, dass die Stadt das Angebot an Hortplätze der Nachfrage anpassen muss. Massnahmen, wie eine Optimierung der Einteilung und eine Erweiterung der bestehenden Ressourcen, werden unumgänglich sein, um den Bedarf abzudecken."*

Mitunterzeichnende:

Catherine Peer  
Ernst Joss  
Adrian Larcher

Anton Kiwic  
Lucas Neff  
Thomas Wirth

Rosmarie Joss  
Samuel Spahn  
Rolf Steiner

Wir bringen Ihnen und dem Stadtrat dieses Postulat im Sinne von § 55 der Geschäftsordnung zur Kenntnis.

NAMENS DES GEMEINDERATES

  
Werner Hogg  
Päsident

  
Daniel Müller  
Sekräter

Ig 0909\_hortplätze.doc

versandt am: **20. Sep. 2010**